

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 1/18

Ardap Pro Ungezieferspray

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Ardap Pro Ungezieferspray

Artikel-Nr.:

077471/077465

UFI:

9X6M-27SK-967Q-TV1Q

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Schädlingsbekämpfungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

Ardap Care GmbH

QM

Franzstraße 95

46395 Bocholt

Germany

Telefon: +49 (0) 2871 2487-0

Telefax: +49 (0) 2871 2487-66

E-Mail: info@ardapcare.com

Webseite: www.ardapcare.com

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf der Charité, 24h: +49 30 30686 700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosolpackungen und Feuerzeuge (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend (Aquatic Acute 1)	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.	
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 1)	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 2/18

Ardap Pro Ungezieferspray

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS09
Umwelt



GHS07
Ausrufezeichen



GHS02
Flamme

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Permethrin technisch 25/75; Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan); Isopropanol; Aceton

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren	
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren	
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale: keine

Sicherheitshinweise	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

Sicherheitshinweise Prävention	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz/... tragen.

Sicherheitshinweise Lagerung	
P403 + P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P410 + P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Inhalt/Behälter ... zuführen.
P501	Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:

Das Gemisch enthält keine Stoffe $\geq 0.1\%$ mit endokrinschädlichen Eigenschaften gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 59(1) oder gemäß Verordnung (EU) 2017/2100 oder Verordnung (EU) 2018/605.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 3/18

Ardap Pro Ungezieferspray

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 REACH-Nr.: 01-2119474691-32-XXXX	Butan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) ☠ Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Dampf) > 10 mg/L	25 - < 50 Gew-%
CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9 Index-Nr.: 649-328-00-1 REACH-Nr.: 01-2119484651-34-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) Aquatic Chronic 2 (H411), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336), Skin Irrit. 2 (H315) ☠☠☠☠ Gefahr	10 - < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 Index-Nr.: 601-003-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486944-21-XXXX	Propan Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) ☠ Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Staub/Nebel) > 10 mg/L	10 - < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Nr.: 01-2119457558-25-XXXX	Isopropanol Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) ☠☠ Gefahr	10 - < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 31807-55-3 EG-Nr.: 250-816-8 REACH-Nr.: 01-2119490725-29	Isododecan Aquatic Chronic 4 (H413), Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226) ☠☠ Gefahr	1 - < 5 Gew-%
CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2 Index-Nr.: 606-001-00-8 REACH-Nr.: 01-2119490725-29	Aceton Eye Irrit. 2 (H319), Flam. Liq. 2 (H225), STOT SE 3 (H336) ☠☠ Gefahr EUH066	1 - < 5 Gew-%
CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27-XXXX	iso-Butan Aquatic Chronic 3 (H412), Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280) ☠ Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Einatmen, Staub/Nebel) > 10 mg/L	1 - < 5 Gew-%
CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7 Index-Nr.: 604-096-00-0 REACH-Nr.: 01-2119537431-46-XXXX	Piperonylbutoxid Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Irrit. 2 (H319), STOT SE 3 (H335) ☠☠ Achtung EUH066 M-Faktor (akut): 1 M-Faktor (chronisch): 1	1 - < 5 Gew-%
CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9 Index-Nr.: 613-058-00-2 REACH-Nr.: 01-2119485395-27-XXXX	Permethrin technisch 25/75 Acute Tox. 4 (H332, H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Skin Sens. 1 (H317) ☠☠ Achtung M-Faktor (akut): 1.000 M-Faktor (chronisch): 1.000 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 500 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) 11 mg/L	< 1 Gew-%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 4/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen Acute Tox. 4 (H302, H332), Aquatic Chronic 1 (H410) Achtung M-Faktor (chronisch): 100 Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral) 730 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg ATE (Einatmen, Dampf) > 4.951 mg/L ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 2,6 mg/L	< 1 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen:

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen . Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Für Frischluft sorgen.

Bei Hautkontakt:

Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vereiste Bereiche mit lauwarmem Wasser auftauen. Betroffenen Bereich nicht reiben.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken:

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Kein Erbrechen herbeiführen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Narkotisierende Wirkung

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, BC-Pulver

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid , Kohlendioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 5/18

Ardap Pro Ungezieferspray

sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Notfallpläne beachten, z.B. für eine notwendige Räumung der Gefahrenzone oder die Beiziehung eines Sachverständigen.

Personen in Sicherheit bringen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

Persönliche Schutzausrüstung sind zu verwenden, wenn die Risiken nicht durch kollektive technische Schutzmittel oder durch arbeitsorganisatorische Maßnahmen, Methode oder Verfahren vermieden oder ausreichend begrenzt werden können.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und entsorgen. Falls der Stoff in offenes Gewässer oder Kanalisation gelangt, zuständige Behörde benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Kanalisation abdecken.

Für Reinigung:

Funkenfreie Werkzeuge und Geräte, Auffangwannen für ausgelaufene Flüssigkeiten, Persönliche Schutzausrüstung

Sonstige Angaben:

Den betroffenen Bereich belüften.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Brandschutzmaßnahmen:

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 2B - Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Vor Feuchtigkeit schützen. Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 6/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE) ab 30.11.2017	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9	① 700 mg/m ³ ② 1.400 mg/m ³ ⑤ (Kohlenwasserstoffe, aliphatisch, C6-C8)
TRGS 900 (DE)	Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9	① 1.000 ppm (1.800 mg/m ³) ② 4.000 ppm (7.200 mg/m ³) ⑤ DFG
TRGS 900 (DE)	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	① 200 ppm (500 mg/m ³) ② 400 ppm (1.000 mg/m ³) ⑤ DFG, Y
IOELV (EU)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	① 500 ppm (1.210 mg/m ³)
TRGS 900 (DE)	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	① 500 ppm (1.200 mg/m ³) ② 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ⑤ AGS, DFG, EU, Y
TRGS 900 (DE)	iso-Butan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2	① 1.000 ppm (2.400 mg/m ³) ② 4.000 ppm (9.600 mg/m ³) ⑤ DFG

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Blut ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 01.11.2012	Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	25 mg/L	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE) ab 12.06.2023	Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	50 mg/L Creatinin	① Aceton ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 7/18

Ardap Pro Ungezieferspray

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9	5.306 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9	1.131 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9	13.964 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte ③ 24 h
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9	1.377 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte ③ 24 h
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9	1.301 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte ③ 24 h
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	500 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	89 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	888 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	319 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	26 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	1.210 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	200 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	2.420 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	186 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	62 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	62 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	3,875 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 8/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	1,937 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	7,75 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	3,874 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,222 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	1,937 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	3,875 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	1,937 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	27,778 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	13,888 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	55,556 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	27,776 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,444 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,222 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,444 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,222 mg/cm ²	① DNEL Verbraucher ② Akut - dermal, lokale Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	1,143 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - oral, systemische Effekte
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	2,286 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2,5 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



ARDAPCARE

Consumer and Animal Care Products

Seite 9/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg ③ Expositionsdauer
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2,5 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2.000 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	2.000 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	700 mg/kg	① DNEL Verbraucher ② Akut - oral, systemische Wirkungen

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	2.251 mg/L	① PNEC Kläranlage
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	552 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	28 mg/kg	① PNEC Boden
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7	140,9 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	10,6 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	1,06 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 10/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	100 mg/L	① PNEC Kläranlage
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	30,4 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	3,04 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	29,5 mg/kg	① PNEC Boden
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2	21 mg/L	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,003 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	10 mg/L	① PNEC Kläranlage
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,019 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,002 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7	0,136 mg/kg	① PNEC Boden
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	0,004 mg/kg	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3	0,08 mg/kg	① PNEC Boden

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz:

Hautschutz Handschutz Butylkautschuk Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen.

Atemschutz:

[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen. ABEK-P2

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 11/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Sonstige Schutzmaßnahmen Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Eine Entsorgung über das Abwassersystem ist in der Regel nicht zulässig.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Form: Aerosol

Farbe: nicht bestimmt

Geruch: charakteristisch

Entzündbarkeit: Keine Daten verfügbar

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar	
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt	-88,6 °C	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	
Zündtemperatur	264 °C	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	0,5 - 15 Vol-%	
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	
Dichte	Keine Daten verfügbar	
Schüttdichte	nicht anwendbar	
Wasserlöslichkeit	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien". Das Gemisch enthält reaktive(n) Stoff(e). Entzündungsgefahr.

10.2. Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" Abschnitt 10.4

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 12/18

Ardap Pro Ungezieferspray

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >10 mg/L
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >10 mg/L
Isododecan CAS-Nr.: 31807-55-3 EG-Nr.: 250-816-8
ATE (Einatmen, Dampf): 4,95 mg/L
iso-Butan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): >10 mg/L
Permethrin technisch 25/75 CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9
ATE (Oral): 500 mg/kg
ATE (Einatmen, Dampf): 11 mg/L
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3
ATE (Oral): 730 mg/kg
ATE (Einatmen, Dampf): >4.951 mg/L
ATE (Einatmen, Staub/Nebel): 2,6 mg/L
LD₅₀ oral: 1.030 mg/kg (Ratte)
LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg (Kaninchen)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 3,4 mg/L (Ratte)
LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 700 mg/L

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
LC₅₀: 27,98 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
EC₅₀: 7,71 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
LC₅₀: 27,98 mg/L 4 d (Fisch)
EC₅₀: 7,71 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
LC₅₀: 27,98 mg/L 4 d (Fisch)
EC₅₀: 7,71 mg/L 4 d (Alge)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 13/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
LC ₅₀ : 27,98 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
EC ₅₀ : 7,71 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
LC ₅₀ : 27,98 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 7,71 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
LC ₅₀ : 27,98 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 7,71 mg/L 4 d (Alge)
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
LC ₅₀ : 10.000 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : >10.000 mg/L 1 d (Krebstiere, Krebstiere)
LC ₅₀ : 10.000 mg/L 4 d (Fisch)
Isododecan CAS-Nr.: 31807-55-3 EG-Nr.: 250-816-8
LC ₅₀ : >0,0028 mg/L 2 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : >0,0028 mg/L 1 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : >0,0028 mg/L 2 d (Fisch)
EC ₅₀ : >1,3 mg/L 1 d (Krebstiere, Krebstiere)
EC ₅₀ : 0,02 mg/L 21 d (Krebstiere, Krebstiere)
EC ₅₀ : 0,02 mg/L 21 d (Krebstiere)
ErC ₅₀ : >0,0225 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
ErC ₅₀ : 0,0225 mg/L 1 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
ErC ₅₀ : >22,5 mg/L 2 d (Alge/Wasserpflanze)
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2
LC ₅₀ : 8.120 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
LC ₅₀ : 8.120 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 61.150 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge)
EC ₅₀ : 61.150 mg/L (Alge/Wasserpflanze)
LC ₅₀ : 8.120 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 61.150 mg/L (Mikroorganismen)
iso-Butan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
LC ₅₀ : 49,9 mg/L 4 d (Fisch, Fisch)
EC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
LC ₅₀ : 49,9 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)
LC ₅₀ : 49,9 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 19,37 mg/L 4 d (Alge)
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7
LC ₅₀ : 6,12 mg/L 4 d (Fisch)
LC ₅₀ : 6,12 mg/L 4 d (Fisch)
EC ₅₀ : 0,51 mg/L 2 d (Krebstiere)
EC ₅₀ : >650 mg/L 21 d (Krebstiere)
EC ₅₀ : 0,51 mg/L 2 d (wirbellose Wasserlebewesen)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 14/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3
LC₅₀: 5,2 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
LC₅₀: 5,2 mg/L 4 d (Oncorhynchus mykiss (rainbow trout)) OECD Test Guideline 203
EC₅₀: 12 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC₅₀: 12 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (water flea)) OECD Test Guideline 202
NOEC: 0,23 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Alge)
NOEC: 0,23 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
NOEC: 1,9 mg/L (Pimephales promelas (fathead minnow)) OECD Test Guideline 210

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Isododecan CAS-Nr.: 31807-55-3 EG-Nr.: 250-816-8
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2
Biologischer Abbau: Ja, schnell
iso-Butan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
Log K_{ow}: 1,09
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9
Log K_{ow}: 3,6
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
Log K_{ow}: 1,09
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2
Log K_{ow}: -0,24
iso-Butan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Log K_{ow}: 1,09
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7
Log K_{ow}: 4,8

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Butan CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene (<5 % Hexan) CAS-Nr.: 64742-49-0 EG-Nr.: 265-151-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Propan CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Isopropanol CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 15/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Isododecan CAS-Nr.: 31807-55-3 EG-Nr.: 250-816-8
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Aceton CAS-Nr.: 67-64-1 EG-Nr.: 200-662-2
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
iso-Butan CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Piperonylbutoxid CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Permethrin technisch 25/75 CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —
Chrysanthemum-cinerariaefolium-Extrakt aus offenen und reifen Tanacetum-cinerariifolium-Blüten, mit überkritischem Kohlendioxid gewonnen CAS-Nr.: 89997-63-7 EG-Nr.: 289-699-3
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: —

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.







Andere Entsorgungsempfehlungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.2. Zusätzliche Angaben

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer		
UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		
DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3. Transportgefahrenklassen		
 2.1	 2.1	 2.1
14.4. Verpackungsgruppe		
-		
14.5. Umweltgefahren		
	 MEERESSCHADSTOFF	
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender		
Sondervorschriften: Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.	Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959 Begrenzte Menge (LQ): 1 L	Sondervorschriften: A145, A167 Begrenzte Menge (LQ): 30 kg

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 16/18

Ardap Pro Ungezieferspray

Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
Begrenzte Menge (LQ): 1 L	Freigestellte Mengen (EQ): E0	Freigestellte Mengen (EQ): E0
Klassifizierungscode: 5F	EmS-Nr.: F-D, S-U	
Tunnelbeschränkungscode: (D)		

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

Ziffer 1:

5.2.5

Anteil 1:

25 Gew-%

Wassergefährdungsklasse

WGK:

3 - stark wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE	Schätzwert akuter Toxizität
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC ₅₀	effektive Konzentration 50%
EG	Europäische Gemeinschaft
ES	Exposure scenario
EU	Europäische Union
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
LC ₅₀	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD ₅₀	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Arbeitsplatzgrenzwert

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 17/18

Ardap Pro Ungezieferspray

OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
Tox.	Toxizität
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
UFI	Eindeutiger Rezepturidentifikator
UN	United Nations

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosolpackungen und Feuerzeuge (<i>Aerosol 1</i>)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (<i>STOT SE 3</i>)	H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Acute 1</i>)	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 1</i>)	H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 28.05.2025

Druckdatum: 24.03.2026

Version: 09



Seite 18/18

Ardap Pro Ungezieferspray

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar